

Initiative Hessental

Leistungsbilanz 2025

Die Abstimmung über den interfraktionellen Antrag von GRÜNEN, CDU und FWV zum Quartiermanagement im Dezember wird nach einer Diskussion im Gemeinderat zwischen Fraktionen und Verwaltung vertagt. Die Initiative unterstützt den Antrag der drei großen Fraktionen und fasst im **Januar** noch einmal die Argumente für ein Quartiermanagement in ihrem [Newsletter Nummer 14](#) zusammen. Gleichzeitig wendet sie sich mit einer [Pressemitteilung](#) an die Zeitungen im Kreis Hall, um auf ihre Argumente und ihren Newsletter hinzuweisen. Das Haller Tagblatt [berichtet](#).

Ebenfalls im **Januar** hat sich die Initiative mit dem [Verein „Nachbarschaft auf der Höhe“](#) getroffen und vereinbart, sich in Zukunft regelmäßig auszutauschen sowie sich gegenseitig mit Rat und Tat zu unterstützen. Insbesondere ist die Initiative dem Verein dankbar über die Informationen zu ihrem Projekt „Wie können wir auf der Höhe gut zusammenleben“ sowie über ihre positiven Erfahrungen mit der Stadtverwaltung und der Beratung durch die IDEENwirkstatt von Martin Keller-Combé.

Die Interims-Lösung für die Kinderland-Kita soll nun doch auf dem Diak-Gelände errichtet werden und nicht am anderen Ende der Stadt in Hessental. Die Haller Verwaltungsspitze hat nach heftigen Protesten der Kindergarteneltern und einer Eingabe des Elternbeirats beim Landrat ein Einsehen und bereitet im **Februar** eine entsprechende Entscheidung des Gemeinderats vor. Das Haller Tagblatt [berichtet](#) im Vorfeld der Gemeinderatssitzung. Die Initiative hat sich dazu im Dezember letzten Jahres mit einem [Newsletter](#) geäußert. Der Gemeinderat votiert in seiner Sitzung am 12.02.2025 einstimmig für die Kita-Lösung auf dem Krankenhausgelände. Die Initiative rätselft nun, ob sich bei der Rathausspitze die Vernunft durchgesetzt hat oder die Hartnäckigkeit der Kita-Eltern. Den Kindern kann's egal sein. Für sie hat sich das Ergebnis auf jeden Fall gelohnt.

Ebenfalls im **Februar** fand eine Veranstaltung der Volkshochschule Schwäbisch Hall mit ihrem Format "Stadtplanung trifft Bürgerschaft" statt. Es wurde das Thema Bahnhof Hessental präsentiert. Referent war Baubürgermeister Peter Klink, Co-Referent Fachbereichsleiter Holger Göttler, moderiert wurde die Veranstaltung von VHS-Leiter Marcel Miara. Die Veranstaltung war gut besucht, die Initiative hat im Vorfeld die Hessentalerinnen und Hessentaler zur Teilnahme motiviert. Das Ergebnis der Veranstaltung hat die Initiative in einem [Newsletter](#) zusammengefasst und einen [Leserbrief](#) zur [Berichterstattung](#) im Haller Tagblatt dazu verfasst.

Nach einer intensiven Diskussionsphase über Formen und Formate von Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit hat die Initiative im **Frühjahr** ihre Dienste beim Veranstaltungskalender gesteigert, die Entwicklungen bei Einzelhandel und Gastronomie in Hessental diskutiert sowie dem Quartiermanager von Wüstenrot, Andreas Haupt, einen Besuch abgestattet. Die Ergebnisse des Gesprächs waren auch Thema beim Treffen der Initiative im April im Gemeinschaftsraum „Trauben und Rosinen“ des Viva!Karree.

Im **Mai** wurde der Siegerentwurf zur Grundschule Hessental vorgestellt. Das Ergebnis ist sehr erfreulich. Wir sehen die Entwicklung der neuen Grundschule in guten Händen. Das Büro a+r Architekten aus Stuttgart setzte sich beim Wettbewerb durch. Wer sich die Pläne für den Siegerentwurf ansehen möchte, findet sie [hier](#).

Initiative für ein lebens- und liebenswertes Hessental

[Homepage](#)

[Newsletter bestellen](#)

[Newsletter empfehlen](#)

V.i.S.d.P.: [Wolfgang Lang](#)

[Newsletter abbestellen](#)

Ebenfalls im **Mai** fand auf Einladung von Oberbürgermeister Daniel Bullinger ein Gespräch im Rathaus statt. Danach gab es Gesprächsangebote vom Ersten Bürgermeister Peter Klink und dem neuen Stadtplaner Christian Jankowski zum Thema Verkehr sowie vom Fachbereichsleiter Soziales Patrick Domberg und der Abteilungsleiterin Jugend, Senioren, Soziales Ariane Kurzhals. Die Gespräche fanden im **Juli** in konstruktiver Atmosphäre im Vereinsheim der Kleingärtner und in der Stadtverwaltung in Schwäbisch Hall statt. Über das Ergebnis der Gespräche haben wir in einem [Newsletter](#) berichtet. Das Haller Tagblatt hat das Thema aufgegriffen und einen [Artikel](#) dazu veröffentlicht.

Im **September** haben SPD und Landtagskandidat Danny Multani zu einem Stadtteilspaziergang im Sonnenrain eingeladen. Die Initiative hat die Gelegenheit genutzt und sich mit einem [Schreiben](#) an den Veranstalter sowie den Referenten, Baubürgermeister Peter Klink, gewandt und Ihre Vorstellungen und Vorschläge für Verbesserungen im neuen Hessentaler Stadtquartier eingebracht. Gelobt wurden der Nachbarschaftsplatz sowie das Mehrgenerationenhaus einschließlich der Außenanlage. Bemängelt wurde, dass es seit dem Einzug der ersten Familie im Sonnenrain im April 2019 immer noch Baustraßen gibt und die versprochene Spielstraße immer noch fehlt. Hier wurde die Benennung eines zeitnahen Abschlusses für die Straßen und Verkehrsführung angemahnt. Die Initiative empfiehlt, die Anwohnerinnen und Anwohner künftig besser mitzunehmen, sie frühzeitig mit strukturierten und transparenten Informationen zu versorgen sowie Bürgerbeteiligung zu ermöglichen. Das Haller Tagblatt hat über die Begehung berichtet. Der Bericht kann nur über das Bezahlportal der Südwestpresse aufgerufen werden.

Im **Oktober** steht das Thema Gartentreff wieder auf dem Programm. Der Investor [Wohnbau Laukenmann](#) hat die Firma [STEG Stadtentwicklung GmbH](#) beauftragt, einen Workshop mit den Hessentalerinnen und Hessentalern durchzuführen. Er kommt damit einem Beschluss des Gemeinderats nach, vor einer angepassten Bebauungsplanänderung des Areals eine Bürgerbeteiligung zu ermöglichen. Die Initiative [lädt ein](#) zu dieser Veranstaltung und positioniert sich dort als auch in einem [Schreiben](#) an den Projektentwickler STEG. Ihr ist wichtig, dass der Baukörper mit geplanten 30 Wohneinheiten weitere Nutzungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten bietet, die der Bevölkerung zu Gute kommen. Außerdem wünscht sich die Initiative einen Neubau, der sich in die Fläche und auf die Höhe bezogen in das vorhandene Wohnumfeld einpasst. Den Bericht des Haller Tagblatts zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Mit einer Anti-Müll-Kampagne startet die Initiative in den **November**. Sie erstellt ein [Anti-Müll-Plakat](#), das bei den Glascontainern am ehemaligen Haller Gartentreff zum Einsatz kommt, dokumentiert die [Müllablagerungen](#) auf ihrer Homepage und bittet die Bürgerinnen und Bürger von Hessental in einem [Newsletter](#) um ihre Unterstützung. Das Haller Tagblatt [berichtet](#).

Mit einem Informationsstand beim Weihnachtsmarkt von Kleingärtnern und Landfrauen sowie einem [Spendenaufruf](#) hat die Initiative im **Dezember** die Öffentlichkeit um Unterstützung zur Deckung ihrer laufenden Kosten gebeten. Der Aufruf wurde auch im Haller Tagblatt [veröffentlicht](#). Wer noch spenden möchte, kann das gerne über das Spendenportal [gofundme](#) tun.